Dr. Robin K. Saalfeld

# Vorträge (Stand: 12/2024)

Tagungsorganisation

* Organisation des SFB-Workshops „*Wandel von Eigentums- und Geschlechterverhältnissen*“, gem. mit Kathrin Leuze, Sylka Scholz und Agnieszka Althaber, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 29.11.2024.
* Organisation und Durchführung der Jahrestagung der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie zum Thema „*Wohnen in Krisen. Krisen des Wohnens. Intersektionale Perspektiven auf zentrale Fragen des Alltagslebens*“, gem. mit Helen Schwenken & Corinna Schmechel, Universität Osnabrück, 16./17.11.2023.
* Organisation und Durchführung der Herbsttagung der Sektion Soziale Ungleichheit der Deutschen Gesellschaft für Soziologie zum Thema „*Ungleichheiten in Ost- und Westdeutschland – Persistenz oder Wandel?*”, gem. mit Agnieszka Althaber, Kathrin Leuze, & Sylka Scholz, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 25./26.09.2023.
* Organisation und Durchführung der Ad-hoc-Gruppe *Was meins ist soll auch deins sein?! Eigentum in entpolarisierten Paarwelten* im Rahmen des 41. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, gem. mit Sylka Scholz, Christine Wimbauer und Mona Motakef. Universität Bielefeld, 27.09.2022.
* Organisation und Durchführung des SFB-Methodenworkshops: *Eigentum erforschen –Forschungsdesigns und erste Felderfahrungen im SFB/Transregio 294 Strukturwandel des Eigentums*, gem. mit Sylka Scholz, Kathrin Leuze und Agnieszka Althaber, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 24./25.03.2022.
* Organisation und Ausrichtung der Jahrestagung des Inter\*\_Trans\*\_Wissenschaftsnetz-werks zum Thema „*Alles Körper, oder was?!*“, gem. mit Joris A. Gregor, Michaela Katzer & Toni Schadow, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 30.08.- 01.09.2019.
* Organisation des Workshops „*Alltag im Film – Alltag mit Film*“, gem. mit Bernhard Groß, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 05/2018.
* Organisation des Symposiums „*24 Stunden Kunstgeschichte & Filmwissenschaft. Ein wissenschaftliches Happening*“, gem. mit dem Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 02/2014.

Vorträge

**09/2024** „Zwischen Zahlen und Narrativen: Eigentumsarrangements von Paaren in der breiten Bevölkerung, gem. mit Agnieszka Althaber, Sektionenkonferenz der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Universität Osnabrück.

**08/2024** „From Renters to Investors?: Residential Property and the Asset Economy in German Couples'”. 16. Konferenz der European Sociological Association, University of Porto.

**11/2023 „**Der ‚Traum vom eigenen Haus‘: Wohneigentum in Paarbeziehungen in Deutschland“. Jahrestagung der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Universität Osnabrück.

**10/2023 “**Conflicts over Property in Intimate Relationships”, gem. mit Sylka Scholz und Agnieszka Althaber, Jahrestagung des SFB 294, Universität Erfurt.

**08/2023 „**Die langen Schatten der Wiedervereinigung auf Eigentumsungleichheiten zwischen Paaren im ost-westdeutschen Vergleich“, gem. mit Sylka Scholz, Herbsttagung der Sektion Soziale Ungleichheit der Deutschen Gesellschaft für Soziologie zum Thema „Ungleichheiten in Ost- und Westdeutschland – Persistenz oder Wandel?“, Universität Jena.

**06/2023 “**What’s Mine Is Yours!? Property Arrangements Among German Couples”. RC session on „Experiences and Consciousness of Inequality“ at the XX ISA World Congress of Sociology, University of Melbourne.

**01/2023** „‘Meine Frau hat nach wie vor Verarmungswahn‘. Eigentum, Klasse und Geschlecht in ost- und westdeutschen Paarhaushalten“. Vortrag gem. mit Aaron Korn im Rahmen des Soziologiekolloquiums „Paare soziologisch. Eine qualitative und quantitative Liaison“, Friedrich-Schiller-Universität Jena.

**11/2022** „‘Und dann ging alles seinen sozialistischen Gang‘. Paarbildung und Paarwelten in Ostdeutschland“, gem. mit Lena Mann im Rahmen der Tagung „Alltagswelten von Frauen\* im pOST-Sozialismus“, Ernst-Abbe-Hochschule Jena.

**09/2022** „Wer das Geld hat, hat die Macht? Verhandlungen des property gap in Paarwelten“, gem. mit Sylka Scholz im Rahmen des 41. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Universität Bielefeld.

**03/2022** „Eigentumsungleichheit in Paarbeziehungen. Theoretische Herausforderungen in einem methodenintegrativen Forschungsprojekt**“**, gem. mit Agnieszka Althaber auf der Tagung „Mixed Methods in der Sozialstrukturanalyse: Integrationspotenziale qualitativer und quantitativer Forschungsansätze“, organisiert von der Sektion „Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse“ und des Arbeitskreises „Mixed Methods“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Georg-August-Universität Göttingen.

**03/2022** „Herausforderungen im Mixed-Methods-Design. Konzeptionalisierung von privaten Eigentumsarrangements“, gem. mit Agnieszka Althaber im Rahmen des Methodenworkshops „Eigentum erforschen. Forschungsdesigns und erste Felderfahrungen im SFB/Transregio Strukturwandel des Eigentums“, Friedrich-Schiller-Universität Jena.

**10/2021** „Geschlechtersoziologie und Queer Studies“. Podiumsdiskussion auf der Jahrestagung der Sektion „Frauen- und Geschlechterforschung“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena.

**10/2021** Präsentation des Buches „Trans\* und Inter\* Studien. Aktuelle Forschungsbeiträge aus dem deutschsprachigen Raum“, gem. mit Esto Mader und Paulena Müller im Rahmen der 4. Tagung des Inter\*\_Trans\*\_Wissenschaftsnetzwerks [Onlinevortrag].

**07/2021** „Transgeschlechtlichkeit und Visualität“. Online-Podcastgespräch im Rahmen des Thomasius Club Leipzig. <https://www.thomasius-club.de/robin-saalfeld-transgeschlechtlichkeit-und-visualitaet/>.

**06/2021** “What's up with property in intimate relationships?”, gem. mit Agnieszka Althaber im Rahmen des Kolloquiums des SFB/TRR 294: Strukturwandel des Eigentums, [Onlinevortrag].

**05/2021 „**Eigentumsungleichheit im Privaten: Zur institutionellen und kulturellen (Re-)Strukturierung von Eigentumsarrangements in Paarhaushalten“, gem. mit Kathrin Leuze im Rahmen des soziologischen Forschungskolloquium am Institut für Soziologie (AB Qualitative Methoden), Friedrich-Schiller-Universität Jena.

**09/2020** „YouTube Tagebücher von transgeschlechtlichen Menschen als Dokumentationen (geschlechts-)körperlicher Modifikationsprozesse“. Vortrag auf der Sektionsveranstaltung der Sektion „Medien und Kommunikationssoziologie“ auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie [Onlinevortrag]

**05/2020** „Gesundheit für alle?! (Un)Sichtbare Barrieren in der Gesundheitsversorgung von inter\* und trans\* Menschen“. Online-Vortrag anlässlich des Internationalen Tag gegen Homo-, Bi- und Transphobie an der Fachhochschule Dortmund; Aufzeichnung unter: <https://wissensportal-lsbti.de/portfolio-item/dr-robin-k-saalfeld-gesundheit-fuer-alle/>

**12/2019** „InTraHealth: Zur Gesundheitsversorgung von inter- und transgeschlechtlichen Menschen“. Vortrag im Rahmen der Tagung Gesundheitsversorgung geschlechtlich non-konformer Menschen in der Akademie Waldschlösschen bei Göttingen

**10/2019** „Von ‚Zwischengeschlechtlichkeit’, Störungen der Geschlechts-identität und Geschlechtsdysphorie“. Vortrag im Rahmen der Präsentation des Buches „Gegendiagnose II. Beiträge zur radikalen Kritik an Psychologie und Psychiatrie“im Silverfuture Berlin

**08/2019** „Die visuelle Dimension von Transgeschlechtlichkeit“. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Inter\_Trans\_Wissenschaftsnetzwerks „Alles Körper, oder was?!“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**07/2019** „Zur Visualität von Transgeschlechtlichkeit: Körperdarstellungen in Medizin, Subkultur und im Spielfilm“. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung Fachgesellschaft Geschlechterstudien an der Fern-Universität Hagen

**07/2019** „Für einen kompetenten Umgang mit trans- und intergeschlechtlichen Menschen an der Friedrich-Schiller-Universität Jena“. Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums „Männlichkeit, Weiblichkeit, Divers. Herausforderungen für die Geschlechterforschung?“ am Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**05/2019** „Von ‚Zwischengeschlechtlichkeit’, Störungen der Geschlechts-identität und Geschlechtsdysphorie“. Vortrag im Rahmen der Präsentation des Buches „Gegendiagnose II. Beiträge zur radikalen Kritik an Psychologie und Psychiatrie“bei den Linken Buchtagen Berlin.

**03/2019** „Zur Ästhetik von Transgender Filmen: Analysen und Implikationen“. Vortrag im Rahmen des 32. Film- und Fernsehwissenschaftlichen Kolloquiums an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

**09/2018** „Visual Representations of Trans\*ness: Challenging the visual construction of the transgender body in medicine, activism and contemporary film”. Vortrag im Rahmen des Panels Queer Sites of Memory auf der European Feminist Research Conference: Difference, Diversity, Diffraction: Confronting Hegemonies and Dispossessions an der Georg-August-Universität Göttingen

**02/2018** „Transgeschlechtlichkeit im Film“. Vortrag im Rahmen einer Veranstaltungsreihe des Hochschulreferats 'QueErfurt', Universität Erfurt

**03/2017** „‘I won't disappear into the bog. The bog is in me.’ Das Unsichtbare darstellbar machen: Analysen zu den Repräsentationspolitiken von Transgeschlechtlichkeit im zeitgenössischen Spielfilm“. Vortrag im Rahmen des 30. Film- und Fernsehwissenschaftlichen Kolloquiums an der Universität Hamburg

**12/2016** „Queere Method(ologi)en: Analysen zum Phänomen der Transgeschlechtlichkeit im zeitgenössischen Erzählfilm“. Vortrag im Rahmen des 3. Treffen der AG Filmsoziologie, Tagung der Sektion Medien- und Kommunikationssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**11/2016** „‘Wie Lili ein richtiges Mädchen wurde‘ - Un\_Sichtbarkeiten von Trans\* und Inter\* im Film“. Vortrag und Workshop im Rahmen der Hirschfeldtage Thüringen2016

**09/2016** „Die Ambivalenz der Sichtbarkeit: Transgeschlechtlichkeit im zeitgenössischen Erzählfilm“. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaft 2016: "Kritik!" an der Freien Universität Berlin

**06/2016** „Trans\* Cinema im Spannungsfeld von queer und Hetero-normativität“. Vortrag im Rahmen des Workshops Queer Cinema an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**02/2016** „Sichtbarkeitspolitiken des transgeschlechtlichen Körpers im New Queer Cinema“. Vortrag im Rahmen der 6. Jahrestagung der Fachgesellschaft Geschlechterstudien 'Materialität/en und Geschlecht' an der Humboldt-Universität Berlin

**10/2015** „We're here, we're queer, we'd like to say hello“. Vortrag und Workshop gemeinsam mit David Stiller im Rahmen der Alternativen Orientierungstage Jena

**02/2014** „Boys Do Cry“: Zur Performativität überschreitender Geschlechtlichkeit. Transgender-Filme im Old und New Queer Cinema. Vortrag im Rahmen des Symposiums „24 Stunden Kunstgeschichte & Filmwissenschaft. Ein wissenschaftliches Happening"an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**05/2012** Durchführung der öffentlichen Diskussionsveranstaltung Diagnosing Difference. Zum Sinn und Unsinn der Diagnose ‚Gender Identity Disorder‘im Rahmen des Festivals IDAHOT\* Jena, anlässlich des Internationalen Tags gegen Homo- und Trans\*phobie